

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Unternehmen der B.B.W. Group

Standard Terms and Conditions of the companies of the B.B.W. Group

B.B.W. Automotive GmbH · B.B.W. Industrieservice GmbH
Fassung / Version: 08/2026



Deutsche Fassung (maßgeblich)	English Version (Translation)
§ 1 Geltungsbereich und Verbindlichkeit dieser Bedingungen (1) Die Unternehmen der B.B.W. Group – B.B.W. Automotive GmbH und B.B.W. Industrieservice GmbH im Folgenden einheitlich „B.B.W.“) erbringen sämtliche Lieferungen und Leistungen (im Folgenden zusammenfassend „LEISTUNGEN“) ausschließlich auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“). Vertragspartner wird jeweils allein diejenige Gesellschaft der B.B.W. Group, die das Angebot abgibt bzw. den Auftrag bestätigt. (2) Diese AGB gelten ausschließlich gegenüber Unternehmern im Sinne des § 14 BGB, juristischen Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen. Gegenüber Verbrauchern (§ 13 BGB) finden sie keine Anwendung. (3) Die AGB gelten für sämtliche Angebote und Verträge im Rahmen laufender und künftiger Geschäftsbeziehungen, auch wenn im Einzelfall nicht nochmals ausdrücklich auf sie Bezug genommen wird. Maßgeblich ist die bei Vertragsabschluss jeweils gültige, unter www.bbw-group.com abrufbare Fassung. (4) Abweichenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Vertragspartners wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Sie werden auch dann nicht Vertragsbestandteil, wenn B.B.W. ihnen nicht nochmals gesondert widerspricht oder die LEISTUNGEN in Kenntnis entgegenstehender Bedingungen vorbehaltlos erbringt. Abweichungen gelten nur, soweit B.B.W. ihnen ausdrücklich in Textform zugestimmt hat. (5) Individuelle Vereinbarungen (Rahmenverträge, Einzelaufträge, Nebenabreden) haben Vorrang vor diesen AGB (§ 305b BGB).	§ 1 Scope and binding nature of these Terms (1) The companies of the B.B.W. Group – B.B.W. Automotive GmbH and B.B.W. Industrieservice GmbH – (hereinafter uniformly “B.B.W.”) render all deliveries and services (hereinafter collectively “SERVICES”) exclusively on the basis of these Standard Terms and Conditions (“Terms”). The contracting party on B.B.W.’s side is in each case solely that company of the B.B.W. Group which submits the quote or confirms the order. (2) These Terms apply exclusively vis-à-vis entrepreneurs within the meaning of sec. 14 German Civil Code (BGB), legal entities under public law and special funds under public law. They do not apply vis-à-vis consumers (sec. 13 BGB). (3) These Terms apply to all quotes and contracts within the scope of current and future business relationships, even if no explicit reference is made to them in the individual case. The version applicable at the time the contract is concluded, as available at www.bbw-group.com, shall govern. (4) B.B.W. hereby expressly objects to any deviating standard terms and conditions of the contracting party. Such terms do not become part of the contract even if B.B.W. does not object to them again separately or renders the SERVICES without reservation while aware of conflicting terms. Deviations apply only to the extent B.B.W. has expressly consented to them in text form. (5) Individual agreements (framework agreements, individual orders, collateral agreements) take precedence over these Terms (sec. 305b BGB).
§ 2 Angebot, Vertragsschluss und Leistungsumfang (1) B.B.W. ist als Dienstleistungsunternehmen vor allem im Bereich der Qualitätssicherung für die Automobil- und Zulieferindustrie tätig und stellt dem Vertragspartner insbesondere Prüf-, Sortier-, Nacharbeits- und technische Unterstützungsleistungen zur Verfügung. (2) Angebote von B.B.W. sind freibleibend, sofern sie nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet werden. Der Vertrag kommt durch Annahme des Angebots durch den Vertragspartner oder durch Auftragsbestätigung von B.B.W. in Textform zustande. (3) Der Umfang der LEISTUNGEN ergibt sich aus dem Rahmenvertrag, dem Einzelauftrag sowie den sonstigen Leistungsbeschreibungen. Angaben in Unternehmenspräsentationen, Prospekten oder auf der Website sind unverbindliche Leistungsbeschreibungen und keine Beschaffungsgarantien. (4) Soweit nicht ausdrücklich abweichend vereinbart, schuldet B.B.W. ein Tätigwerden nach den Regeln des Dienstvertragsrechts (§§ 611 ff. BGB) und keinen bestimmten Erfolg. Eine Garantie oder Zusicherung liegt nur vor, wenn sie von B.B.W. in Textform ausdrücklich als solche bezeichnet wird. (5) Wird zwischen den Parteien ein Werkvertrag geschlossen, schuldet B.B.W. die vereinbarte LEISTUNG und der Vertragspartner den vereinbarten Werklohn; für die Abnahme gilt § 4. (6) Inhaltliche oder organisatorische Änderungen der LEISTUNGEN können vor oder während der Durchführung vorgenommen werden, soweit sie den wesentlichen Kern der LEISTUNGEN unberührt lassen und für den Vertragspartner zumutbar sind. (7) Termine für die Erbringung der LEISTUNGEN sind unverbindliche Circa-Angaben, sofern sie nicht von B.B.W. in Textform ausdrücklich als „verbindlich“ zugesagt wurden.	§ 2 Quote, conclusion of contract and scope of services (1) B.B.W. is a service provider active above all in the field of quality assurance for the automotive and supplier industry and provides the contracting party in particular with inspection, sorting, rework and technical support services. (2) Quotes issued by B.B.W. are subject to change unless expressly designated as binding. The contract is concluded upon acceptance of the quote by the contracting party or upon order confirmation by B.B.W. in text form. (3) The scope of the SERVICES results from the framework agreement, the individual order and the other service specifications. Statements in company presentations, brochures or on the website constitute non-binding service descriptions and do not constitute guarantees as to quality. (4) Unless expressly agreed otherwise, B.B.W. owes performance of activities under the rules governing contracts for services (secs. 611 et seq. BGB) and does not owe any particular result. A guarantee or warranted characteristic exists only where B.B.W. has expressly designated it as such in text form. (5) Where the parties conclude a contract for work and services (Werkvertrag), B.B.W. owes the agreed SERVICE and the contracting party owes the agreed remuneration; sec. 4 governs acceptance. (6) Changes to the content or organisation of the SERVICES may be made before or during performance to the extent they leave the essential core of the SERVICES unaffected and are reasonable for the contracting party. (7) Dates for rendering the SERVICES are non-binding approximate indications unless B.B.W. has expressly committed to them as “binding” in text form.
§ 3 Durchführung, Weisungsrecht, keine Arbeitnehmerüberlassung (1) B.B.W. erbringt die LEISTUNGEN eigenverantwortlich und in eigener betrieblicher Organisation. Auswahl, Einteilung sowie fachliche und disziplinarische Führung des eingesetzten Personals obliegen ausschließlich B.B.W.; das Weisungsrecht gegenüber dem Personal steht allein B.B.W. bzw. der von B.B.W. benannten Einsatzleitung zu. (2) Der Vertragspartner erteilt Weisungen ausschließlich gegenüber der von B.B.W. benannten Einsatzleitung und nicht gegenüber einzelnen Mitarbeitern von B.B.W. Ausgenommen sind Anweisungen, die zur Abwehr unmittelbarer Gefahren für Leben, Gesundheit oder erhebliche Sachwerte erforderlich sind, sowie Anweisungen zur Einhaltung der am Einsatzort geltenden Werks-, Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften. (3) Das Personal von B.B.W. wird nicht in die Arbeitsorganisation des Vertragspartners eingegliedert. Es nimmt insbesondere nicht an internen Besprechungen, Schicht-, Urlaubs- oder Personaleinsatzplanungen sowie Zeiterfassungssystemen des Vertragspartners teil, soweit dies nicht aus zwingenden werks- oder sicherheitsrechtlichen Gründen erforderlich ist. (4) Die Parteien sind sich einig, dass keine Arbeitnehmerüberlassung im Sinne des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG) vereinbart oder durchgeführt wird. Sollte im Einzelfall eine Überlassung von Arbeitnehmern gewollt sein, bedarf	§ 3 Performance, right to issue instructions, no temporary agency work (1) B.B.W. renders the SERVICES on its own responsibility and within its own operational organisation. The selection, deployment and both technical and disciplinary management of the personnel deployed rest exclusively with B.B.W.; the right to issue instructions to such personnel rests solely with B.B.W. or with the on-site management designated by B.B.W. (2) The contracting party issues instructions exclusively to the on-site management designated by B.B.W. and not to individual employees of B.B.W. This does not apply to instructions required to avert imminent danger to life, health or substantial property, nor to instructions concerning compliance with the plant, safety and accident prevention rules applicable at the place of deployment. (3) B.B.W.’s personnel are not integrated into the contracting party’s work organisation. In particular, they do not participate in the contracting party’s internal meetings, shift, holiday or staff deployment planning or time recording systems, unless this is required for compelling plant-related or safety-related reasons. (4) The parties agree that no temporary agency work within the meaning of the German Temporary Employment Act (AÜG) is agreed or performed. Should the hiring-out of employees be intended in an individual case, this requires a separate

Deutsche Fassung (maßgeblich)	English Version (Translation)
dies einer gesonderten Vereinbarung, die die Überlassung vor Beginn ausdrücklich als Arbeitnehmerüberlassung bezeichnet und die überlassenen Personen konkretisiert (§ 1 Abs. 1 S. 5 und 6 AUG).	agreement which expressly designates the arrangement as temporary agency work prior to its commencement and specifies the individuals to be assigned (sec. 1 para. 1 sentences 5 and 6 AUG).
(5) Der Vertragspartner wird die tatsächliche Durchführung des Vertrages an dem in diesem § 3 beschriebenen Leitbild ausrichten und seine Mitarbeiter entsprechend unterweisen.	(5) The contracting party will align the actual performance of the contract with the model described in this sec. 3 and will instruct its employees accordingly.
§ 4 Abnahme bei Werkleistungen	§ 4 Acceptance in the case of works services
(1) Ist eine Werkleistung geschuldet, ist diese nach vollständiger Fertigstellung und Übergabe vom Vertragspartner abzunehmen. Die Parteien vereinbaren einen gemeinsamen Abnahmetermin; über die Abnahme wird ein von beiden Parteien zu unterzeichnendes Übergabe- und Abnahmeprotokoll erstellt.	(1) Where a works service is owed, it must be accepted by the contracting party upon full completion and handover. The parties shall agree on a joint acceptance date; a handover and acceptance record shall be drawn up and signed by both parties.
(2) Nimmt der Vertragspartner die LEISTUNG nicht innerhalb einer ihm von B.B.W. in Textform gesetzten angemessenen Frist ab, ohne unter Angabe mindestens eines Mangels die Abnahme zu verweigern, gilt die LEISTUNG mit Fristablauf als abgenommen (§ 640 Abs. 2 BGB). Nimmt der Vertragspartner die LEISTUNG unbeanstandet in Betrieb, gilt sie spätestens vier (4) Wochen nach Inbetriebnahme als abgenommen, sofern innerhalb dieses Zeitraums keine berechtigten Beanstandungen erhoben werden.	(2) If the contracting party fails to accept the SERVICE within a reasonable period set by B.B.W. in text form without refusing acceptance while stating at least one defect, the SERVICE is deemed accepted upon expiry of that period (sec. 640 para. 2 BGB). If the contracting party puts the SERVICE into operation without complaint, it is deemed accepted no later than four (4) weeks after commissioning, provided no justified complaints are raised within that period.
(3) Teilabnahmen sind bei abgrenzbaren Teilleistungen zulässig.	(3) Partial acceptance is permissible in respect of separable partial services.
§ 5 Vergütung, Rechnungsstellung und Zahlung	§ 5 Remuneration, invoicing and payment
(1) Der Vertragspartner schuldet die im Einzelauftrag bzw. Angebot genannte Vergütung zuzüglich der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer. Die Preise von B.B.W. gelten ab dem Sitz der jeweiligen B.B.W.-Geschäftsstelle.	(1) The contracting party owes the remuneration stated in the individual order or quote plus statutory value-added tax at the applicable rate. B.B.W.'s prices apply ex the registered office of the relevant B.B.W. establishment.
(2) Soweit nach Aufwand abgerechnet wird, gelten Tätigkeits-, Stunden- oder Prüfnachweise als anerkannt, wenn der Vertragspartner ihnen nicht innerhalb von zehn (10) Werktagen nach Zugang in Textform widerspricht. B.B.W. weist bei Übermittlung gesondert auf diese Frist und die Bedeutung des Schweigens hin.	(2) Where remuneration is invoiced on a time and materials basis, activity, hour or inspection records are deemed approved unless the contracting party objects to them in text form within ten (10) working days of receipt. Upon transmission, B.B.W. will separately point out this period and the significance of remaining silent.
(3) Anfahrts-, Reise-, Übernachtungs- und sonstige Auslagen der Mitarbeiter von B.B.W. werden nach der jeweils gültigen Preisliste bzw. dem Angebot gesondert ausgewiesen und berechnet.	(3) Travel, journey, accommodation and other expenses incurred by B.B.W.'s employees are itemised and charged separately in accordance with the applicable price list or the quote.
(4) B.B.W. ist berechtigt, angemessene Kosten- und Auslagenvorschüsse zu verlangen sowie bereits erbrachte Leistungen durch Teilrechnungen abzurechnen. Soweit vertraglich nichts anderes geregelt ist, sind Zahlungen auch bei Teilleistungen zu leisten.	(4) B.B.W. is entitled to request reasonable advances on costs and expenses and to invoice services already rendered by way of partial invoices. Unless otherwise agreed by contract, payment is also due in respect of partial services.
(5) B.B.W. ist berechtigt, Rechnungen elektronisch zu übermitteln, insbesondere als elektronische Rechnung in einem strukturierten Format im Sinne des § 14 UStG. Der Vertragspartner stellt den Empfang elektronischer Rechnungen sicher und benennt hierfür eine geeignete Empfangsadresse.	(5) B.B.W. is entitled to transmit invoices electronically, in particular as an electronic invoice in a structured format within the meaning of sec. 14 German VAT Act (UStG). The contracting party shall ensure the receipt of electronic invoices and shall designate a suitable receiving address for this purpose.
(6) Sofern in der Rechnung kein abweichendes Zahlungsziel angegeben ist, sind alle Zahlungsbeträge spätestens am 14. Tag nach Rechnungsdatum ohne Abzug fällig. Im Falle des Verzugs schuldet der Vertragspartner Verzugszinsen in Höhe von neun (9) Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz (§ 288 Abs. 2 BGB) sowie die Pauschale nach § 288 Abs. 5 BGB in Höhe von 40,00 EUR. Die Geltendmachung eines weitergehenden Verzugssschadens bleibt vorbehalten.	(6) Unless a different payment term is stated in the invoice, all amounts fall due for payment without deduction no later than on the 14th day following the invoice date. In the event of default, the contracting party owes default interest of nine (9) percentage points above the applicable base rate (sec. 288 para. 2 BGB) plus the lump sum of EUR 40.00 pursuant to sec. 288 para. 5 BGB. B.B.W. reserves the right to assert further damages caused by default.
(7) Bei Verträgen mit einer Laufzeit von mehr als zwölf (12) Monaten ist B.B.W. berechtigt, die vereinbarten Preise frühestens nach Ablauf von zwölf (12) Monaten mit einer Ankündigungsfrist von sechs (6) Wochen in Textform angemessen anzupassen, soweit sich die Leistungserbringung maßgeblichen Kosten – insbesondere Personalkosten aufgrund tariflicher oder gesetzlicher Vorgaben sowie Energie-, Material- und Transportkosten – nachweislich verändert haben. Kostensenkungen sind in gleicher Weise weiterzugeben. Übersteigt eine Erhöhung 5 % der bisherigen Vergütung, kann der Vertragspartner den Vertrag zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Anpassung mit einer Frist von vier (4) Wochen in Textform kündigen.	(7) In the case of contracts with a term of more than twelve (12) months, B.B.W. is entitled, at the earliest after twelve (12) months have elapsed and subject to six (6) weeks' prior notice in text form, to adjust the agreed prices appropriately to the extent that the costs relevant to rendering the SERVICES – in particular personnel costs based on collective bargaining or statutory requirements as well as energy, material and transport costs – have demonstrably changed. Cost reductions shall be passed on in the same manner. If an increase exceeds 5 % of the previous remuneration, the contracting party may terminate the contract in text form subject to four (4) weeks' notice with effect from the date the adjustment takes effect.
§ 6 Vertragsdauer und Kündigung	§ 6 Term and termination
(1) Die im Einzelauftrag bzw. im Angebot angegebene Zeit ist für die Dauer des Vertrages maßgebend. Ist kein bestimmter Zeitraum vorgesehen, können beide Vertragsparteien den Vertrag mit einer Frist von zwei (2) Monaten zum Monatsende kündigen.	(1) The period stated in the individual order or the quote governs the term of the contract. If no specific period is provided for, either contracting party may terminate the contract subject to two (2) months' notice effective at the end of a month.
(2) Das Recht beider Parteien zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt für B.B.W. insbesondere vor, wenn der Vertragspartner seine Zahlungen einstellt, aufgelöst oder stillgelegt wird oder über sein Vermögen bzw. das Vermögen seiner Gesellschafter ein Insolvenzverfahren beantragt oder eröffnet wird, soweit dem zwingende insolvenzrechtliche Vorschriften nicht entgegenstehen.	(2) The right of either party to terminate for cause with immediate effect remains unaffected. Cause exists for B.B.W. in particular if the contracting party suspends payments, is dissolved or discontinued, or if insolvency proceedings are applied for or opened in respect of its assets or the assets of its shareholders, unless mandatory insolvency law provides otherwise.
(3) Kündigungen bedürfen der Textform (§ 126b BGB).	(3) Notice of termination must be given in text form (sec. 126b BGB).
(4) B.B.W. kann den Vertrag ferner kündigen, wenn B.B.W. aus einem von ihr nicht zu vertretenden wichtigen Grund dauerhaft an der Leistungserbringung gehindert ist; der Vertragspartner erhält unverzüglich eine entsprechende Mitteilung. Im Übrigen gilt § 11.	(4) B.B.W. may further terminate the contract if B.B.W. is permanently prevented from rendering the SERVICES for cause not attributable to it; the contracting party shall be notified without undue delay. Sec. 11 applies in all other respects.
§ 7 Mitwirkungspflichten des Vertragspartners	§ 7 Contracting party's duties to cooperate
(1) Soweit es zur Durchführung der LEISTUNGEN erforderlich ist, wirkt der Vertragspartner rechtzeitig mit. Er nimmt insbesondere die konkrete Einweisung von B.B.W. vor, erbringt die notwendigen Unterlagen und sonstigen Voraussetzungen, stellt die erforderlichen Informationen einschließlich einer konkreten Fehlerbeschreibung und Bilddokumentation zur Verfügung und unterrichtet B.B.W. in Textform über Umstände, die für eine fach- und sachgerechte Prüfung, Analyse oder Bearbeitung von Bedeutung sein können.	(1) To the extent necessary for rendering the SERVICES, the contracting party shall cooperate in good time. In particular, it shall provide B.B.W. with a specific briefing, supply the necessary documents and other prerequisites, provide the required information including a specific description of the defect and photographic documentation, and inform B.B.W. in text form of circumstances that may be relevant for proper and expert inspection, analysis or processing.

Deutsche Fassung (maßgeblich)	English Version (Translation)
(2) Der Vertragspartner stellt am Einsatzort geeignete Arbeitsplätze, Zugänge und Betriebsmittel bereit und verantwortet die Einhaltung der Arbeitsschutz-, Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften einschließlich der erforderlichen Sicherheitsunterweisungen. (3) Erfolgt die Mitwirkung nicht rechtzeitig oder nicht vereinbarungsgemäß, ist ein hierdurch entstehender zeitlicher oder kostenmäßiger Mehraufwand von B.B.W. zusätzlich zu vergüten; B.B.W. ist berechtigt, die LEISTUNGEN zu einem späteren Zeitpunkt zu erbringen. Entsteht B.B.W. hierdurch ein Schaden, haftet der Vertragspartner nach den gesetzlichen Vorschriften. (4) Der Vertragspartner ist zur genauen und vollständigen Fehlerbeschreibung sowie zur Schadensanalyse verpflichtet. Unterbleibt dies oder erfolgt es nicht rechtzeitig, haftet B.B.W. nicht für hieraus resultierende Schäden; § 254 BGB bleibt unberührt.	(2) At the place of deployment, the contracting party shall provide suitable work-places, access and operating equipment and is responsible for compliance with occupational health and safety, security and accident prevention rules, including the required safety briefings. (3) If cooperation is not provided in good time or as agreed, any additional time or costs incurred by B.B.W. as a result shall be remunerated separately; B.B.W. is entitled to render the SERVICES at a later date. If B.B.W. suffers damage as a result, the contracting party is liable in accordance with statutory provisions. (4) The contracting party is obliged to describe defects precisely and completely and to analyse the damage. If it fails to do so or fails to do so in good time, B.B.W. is not liable for any resulting damage; sec. 254 BGB remains unaffected.
§ 8 Benutzung des B.B.W. Kundenportals (CIS)	§ 8 Use of the B.B.W. customer portal (CIS)
(1) Bei Nutzung des Online-Kundenportals werden dem Vertragspartner in regelmäßigen Abständen Berichte in elektronischer Form übermittelt. Diese Berichte sind auch ohne Unterschrift wirksam. (2) Der Vertragspartner kann den Berichten innerhalb von zehn (10) Werktagen nach Zugang in Textform widersprechen. Nach fruchtlosem Fristablauf gelten die Angaben als korrekt und anerkannt. B.B.W. weist bei Übermittlung des jeweiligen Berichts gesondert auf die Frist und die Bedeutung des Schweigens hin. (3) Der Vertragspartner behandelt Zugangsdaten vertraulich, schützt sie vor dem Zugriff Dritter und zeigt einen Missbrauchsverdacht unverzüglich an. Eine ununterbrochene Verfügbarkeit des Portals wird nicht geschuldet; Wartungsfenster bleiben vorbehalten.	(1) When using the online customer portal, the contracting party receives reports in electronic form at regular intervals. These reports are valid even without a signature. (2) The contracting party may object to the reports in text form within ten (10) working days of receipt. Once that period has expired without objection, the information is deemed correct and approved. Upon transmission of each report, B.B.W. will separately point out the period and the significance of remaining silent. (3) The contracting party shall keep access credentials confidential, protect them against access by third parties and report any suspected misuse without undue delay. Uninterrupted availability of the portal is not owed; maintenance windows are reserved.
§ 9 Mängelansprüche	§ 9 Claims for defects
(1) Bei Mängeln der LEISTUNGEN leistet B.B.W. Nacherfüllung. Schlägt die Nacherfüllung trotz zweimaligen Versuchs fehl, ist der Vertragspartner nach seiner Wahl zum Rücktritt oder zur Minderung berechtigt. Schadensersatzansprüche bestehen nach Maßgabe von § 10. (2) Der Vertragspartner hat erkennbare Mängel unverzüglich, spätestens innerhalb einer (1) Woche, gegenüber B.B.W. in Textform anzuzeigen. Zeigt sich ein Mangel erst später, ist die Anzeige unverzüglich, spätestens aber innerhalb einer (1) Woche nach Entdeckung, vorzunehmen. Anderenfalls gilt die LEISTUNG in Bezug auf diesen Mangel als genehmigt. § 377 HGB bleibt unberührt. (3) Mängelansprüche bestehen nicht, soweit der Mangel auf einem fehlerhaften Gebrauch der LEISTUNG durch den Vertragspartner oder Dritte beruht, auf vom Vertragspartner selbst vorgenommenen Änderungen oder Erweiterungen, auf der Nichtbefolgung von Betriebs- oder Verarbeitungsanweisungen oder auf vom Vertragspartner bereitgestellten Vorgaben, Materialien oder Prüfvorschriften. (4) Mängelansprüche verjähren innerhalb eines (1) Jahres ab Gefahrübergang bzw. Abnahme. Dies gilt nicht für Ansprüche wegen Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, bei Arglist, bei Übernahme einer Garantie sowie in den Fällen der §§ 438 Abs. 1 Nr. 2, 445b, 478, 634a Abs. 1 Nr. 2 BGB und des Produkthaftungsgesetzes; insoweit gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen.	(1) In the event of defects in the SERVICES, B.B.W. shall provide supplementary performance. If supplementary performance fails despite two attempts, the contracting party is entitled, at its option, to rescind the contract or to reduce the remuneration. Claims for damages exist in accordance with sec. 10. (2) The contracting party must notify B.B.W. in text form of apparent defects without undue delay, and no later than within one (1) week. If a defect only becomes apparent later, notice must be given without undue delay and no later than within one (1) week of discovery. Otherwise the SERVICE is deemed approved with respect to that defect. Sec. 377 German Commercial Code (HGB) remains unaffected. (3) No claims for defects exist to the extent the defect results from improper use of the SERVICE by the contracting party or third parties, from modifications or extensions made by the contracting party itself, from failure to observe operating or processing instructions, or from specifications, materials or inspection instructions provided by the contracting party. (4) Claims for defects become time-barred within one (1) year from the passing of risk or acceptance. This does not apply to claims for damages arising from injury to life, body or health, in cases of intent or gross negligence, fraudulent concealment, assumption of a guarantee, nor in the cases governed by secs. 438 para. 1 no. 2, 445b, 478, 634a para. 1 no. 2 BGB and the German Product Liability Act; in those cases the statutory limitation periods apply.
§ 10 Haftung	§ 10 Liability
(1) B.B.W. haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, bei arglistigem Verschweigen eines Mangels, bei der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, im Umfang einer übernommenen Garantie sowie nach dem Produkthaftungsgesetz. (2) Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet B.B.W. nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (Kardinalpflichten). In diesem Fall ist die Haftung auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt. (3) Im Übrigen ist die Haftung von B.B.W. ausgeschlossen. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Vertragspartners ist hiermit nicht verbunden. (4) Soweit die LEISTUNGEN in den Räumlichkeiten des Vertragspartners erbracht werden, ist dieser für die Ausstattung der Räume sowie die Einhaltung der Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften verantwortlich. B.B.W. haftet nicht für vom Vertragspartner eingebrachte Sachen, soweit kein Fall des Absatzes 1 oder 2 vorliegt. (5) Soweit ein Dienstvertrag vorliegt, übernimmt B.B.W. keine Haftung für einen mit der LEISTUNG beabsichtigten wirtschaftlichen Erfolg. (6) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen von B.B.W. (7) B.B.W. unterhält eine Betriebs- und Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von [•] EUR je Schadensfall. Ein Nachweis wird auf Anforderung vorgelegt.	(1) B.B.W. is liable without limitation in cases of intent and gross negligence, fraudulent concealment of a defect, injury to life, body or health, to the extent of any guarantee assumed, and under the German Product Liability Act. (2) In cases of ordinary negligence, B.B.W. is liable only for breach of material contractual duties, i.e. duties whose fulfilment makes the proper performance of the contract possible in the first place and on whose observance the contracting party may regularly rely (cardinal duties). In such cases liability is limited to the typical damage foreseeable at the time the contract was concluded. (3) Otherwise B.B.W.'s liability is excluded. The above does not entail any change in the burden of proof to the detriment of the contracting party. (4) Where the SERVICES are rendered on the contracting party's premises, the contracting party is responsible for the equipment of those premises and for compliance with safety and accident prevention rules. B.B.W. is not liable for items brought in by the contracting party unless a case under paragraph 1 or 2 applies. (5) Where a contract for services exists, B.B.W. assumes no liability for any economic result intended to be achieved by the SERVICE. (6) The above limitations of liability also apply for the benefit of B.B.W.'s legal representatives, employees and vicarious agents. (7) B.B.W. maintains public and professional liability insurance with a cover of EUR [•] per occurrence. Evidence will be provided upon request.
§ 11 Höhere Gewalt	§ 11 Force majeure
(1) Ereignisse höherer Gewalt, die B.B.W. die Leistungserbringung wesentlich erschweren oder unmöglich machen, befreien B.B.W. für die Dauer der Störung von der Leistungspflicht. Als höhere Gewalt gelten insbesondere Naturkatastrophen, Epidemien und Pandemien sowie damit verbundene behördliche Maßnahmen, Krieg, Terror- und Sabotageakte, Cyberangriffe, Energie- und Rohstoffmangel, Transportstörungen, rechtmäßige Arbeitskämpfe sowie die nicht	(1) Events of force majeure which make performance by B.B.W. materially more difficult or impossible release B.B.W. from its obligation to perform for the duration of the disruption. Force majeure includes in particular natural disasters, epidemics and pandemics as well as related measures taken by public authorities, war, acts of terrorism and sabotage, cyber attacks, shortages of energy and raw materials, transport disruptions, lawful industrial action, and failure of upstream

Deutsche Fassung (maßgeblich)	English Version (Translation)
rechtzeitige Selbstbelieferung durch Vorlieferanten, sofern B.B.W. ein kongruentes Deckungsgeschäft abgeschlossen hat und den Ausfall nicht zu vertreten hat. (2) Bei Hindernissen von vorübergehender Dauer verschieben sich die Leistungstermine um den Zeitraum der Behinderung zusätzlich einer angemessenen Anlaufzeit. Dauert die Behinderung länger als drei (3) Monate an, sind beide Parteien berechtigt, den betroffenen Vertrag in Textform zu kündigen bzw. von ihm zurückzutreten. Schadensersatzansprüche wegen der Verzögerung oder Nichterbringung sind in diesen Fällen ausgeschlossen. (3) Die betroffene Partei unterrichtet die andere Partei unverzüglich über Eintritt und voraussichtliche Dauer der Störung.	suppliers to deliver on time, provided B.B.W. has concluded a congruent covering transaction and is not responsible for the failure. (2) In the case of obstacles of a temporary nature, performance dates are postponed by the duration of the impediment plus a reasonable start-up period. If the impediment lasts longer than three (3) months, either party is entitled to terminate or rescind the affected contract in text form. Claims for damages arising from the delay or non-performance are excluded in such cases. (3) The affected party shall inform the other party without undue delay of the occurrence and the expected duration of the disruption.
§ 12 Vertraulichkeit und Geschäftsgeheimnisse	§ 12 Confidentiality and trade secrets
(1) Die Parteien verpflichten sich wechselseitig, alle ihnen im Rahmen der Geschäftsbeziehung zugänglich gemachten Vorgaben, Daten, Unterlagen, eigenen oder gemeinsamen Entwicklungsergebnisse und sonstigen betriebsbezogenen Informationen – insbesondere solche, die als „vertraulich“ gekennzeichnet oder ihrer Natur nach erkennbar vertraulich sind – vertraulich zu behandeln, nicht zu vervielfältigen und Dritten nicht zugänglich zu machen. Beide Parteien treffen angemessene Geheimhaltungsmaßnahmen im Sinne des § 2 Nr. 1 lit. b GeschGehG. (2) Die Vertraulichkeitspflicht gilt nicht für Informationen, die öffentlich bekannt sind oder ohne Verstoß gegen diese Vereinbarung werden, die der empfangenden Partei bereits bekannt waren, die sie unabhängig entwickelt oder rechtmäßig von Dritten erhalten hat, oder deren Offenlegung gesetzlich oder behördlich angeordnet ist; im letztgenannten Fall wird die andere Partei – soweit rechtlich zulässig – vorab unterrichtet. (3) Unberührt bleiben die Ausnahmen des § 5 GeschGehG, die Rechte nach dem Hinweisgeberschutzgesetz sowie die Rechte der betrieblichen Interessenvertretungen. (4) Eine Weitergabe an verbundene Unternehmen, Nachunternehmer und Berater ist zulässig, soweit dies zur Vertragsdurchführung erforderlich ist und die Empfänger entsprechend verpflichtet werden. (5) Die Vertraulichkeitspflicht besteht für die Dauer des Vertragsverhältnisses und drei (3) Jahre darüber hinaus fort; für Geschäftsgeheimnisse gilt sie, solange die Voraussetzungen des GeschGehG vorliegen. Nach Vertragsende sind vertrauliche Unterlagen auf Verlangen zurückzugeben oder zu löschen; gesetzliche Aufbewahrungspflichten und routinemäßige Datensicherungen bleiben unberührt. (6) Während der Vertragslaufzeit und für zwölf (12) Monate danach wird keine Partei Mitarbeiter der anderen Partei, die mit der Vertragsdurchführung befasst waren, gezielt abwerben. Allgemeine Stellenausschreibungen bleiben zulässig.	(1) The parties mutually undertake to treat as confidential all specifications, data, documents, own or joint development results and other business-related information made available to them in the course of the business relationship – in particular information marked as “confidential” or recognisably confidential by its nature – not to reproduce it and not to make it accessible to third parties. Both parties shall take reasonable secrecy measures within the meaning of sec. 2 no. 1 lit. b German Trade Secrets Act (GeschGehG). (2) The confidentiality obligation does not apply to information that is or becomes publicly known without breach of this agreement, that was already known to the receiving party, that it developed independently or lawfully obtained from third parties, or whose disclosure is required by law or by an authority; in the latter case the other party will – to the extent legally permissible – be informed in advance. (3) The exceptions set out in sec. 5 GeschGehG, rights under the German Whistleblower Protection Act (HinSchG) and the rights of employee representative bodies remain unaffected. (4) Disclosure to affiliated companies, subcontractors and advisers is permitted to the extent required for the performance of the contract and provided the recipients are placed under corresponding obligations. (5) The confidentiality obligation continues for the term of the contractual relationship and for three (3) years thereafter; in respect of trade secrets it applies for as long as the requirements of the GeschGehG are met. Upon termination, confidential documents must be returned or deleted upon request; statutory retention obligations and routine data backups remain unaffected. (6) During the term of the contract and for twelve (12) months thereafter, neither party will actively solicit employees of the other party who were involved in the performance of the contract. General job advertisements remain permissible.
§ 13 Datenschutz	§ 13 Data protection
(1) Die Parteien beachten die jeweils geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). (2) Soweit B.B.W. personenbezogene Daten im Auftrag des Vertragspartners verarbeitet, schließen die Parteien vor Beginn der Verarbeitung einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO. B.B.W. trifft geeignete technische und organisatorische Maßnahmen nach Art. 32 DSGVO und verpflichtet die eingesetzten Mitarbeiter auf Vertraulichkeit. (3) Kontakt- und Vertragsdaten der Ansprechpartner verarbeitet B.B.W. als Verantwortliche zur Durchführung des Vertragsverhältnisses (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) sowie zur Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Die Informationen nach Art. 13, 14 DSGVO sind unter www.bbww-group.com abrufbar. (4) Eine werbliche Ansprache des Vertragspartners erfolgt nur im Rahmen der gesetzlichen Zulässigkeit, insbesondere nach § 7 Abs. 3 UWG, oder aufgrund einer gesondert erteilten Einwilligung. Der Vertragspartner kann der Verwendung seiner Daten zu Werbezwecken jederzeit ohne andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen widersprechen.	(1) The parties shall comply with the applicable data protection provisions, in particular the General Data Protection Regulation (GDPR) and the German Federal Data Protection Act (BDSG). (2) To the extent B.B.W. processes personal data on behalf of the contracting party, the parties shall conclude a data processing agreement pursuant to Art. 28 GDPR before processing begins. B.B.W. shall implement appropriate technical and organisational measures pursuant to Art. 32 GDPR and shall bind the employees deployed to confidentiality. (3) B.B.W. processes contact and contractual data of the contact persons as controller for the purpose of performing the contractual relationship (Art. 6 para. 1 lit. b GDPR) and to safeguard legitimate interests (Art. 6 para. 1 lit. f GDPR). The information pursuant to Arts. 13 and 14 GDPR is available at www.bbww-group.com. (4) The contracting party will be approached for advertising purposes only within the limits permitted by law, in particular pursuant to sec. 7 para. 3 German Unfair Competition Act (UWG), or on the basis of separately granted consent. The contracting party may object at any time to the use of its data for advertising purposes without incurring costs other than transmission costs at basic rates.
§ 14 Compliance, Mindestlohn und Lieferkette	§ 14 Compliance, minimum wage and supply chain
(1) Beide Parteien halten die jeweils anwendbaren gesetzlichen Vorschriften ein, insbesondere das Arbeits-, Arbeitsschutz-, Sozialversicherungs- und Antikorruptionsrecht. (2) B.B.W. zahlt ihren Mitarbeitern die gesetzlichen und tariflichen Mindestentgelte und stellt den Vertragspartner von einer Inanspruchnahme nach § 13 MiLoG i. V. m. § 14 AEntG frei, soweit B.B.W. den zugrunde liegenden Verstoß zu vertreten hat. Entsprechende Verpflichtungen gibt B.B.W. an eingesetzte Nachunternehmer weiter. (3) B.B.W. beachtet die Grundsätze des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG). Die Parteien unterstützen sich in angemessenem Umfang bei der Erfüllung ihrer jeweiligen Sorgfaltspflichten. Ein Verhaltenskodex des Vertragspartners wird nur dann Vertragsbestandteil, wenn er ausdrücklich in Textform vereinbart wurde und mit diesen AGB vereinbar ist. (4) Die Leistungspflichten von B.B.W. stehen unter dem Vorbehalt, dass ihrer Erfüllung keine Hindernisse aufgrund nationaler oder internationaler Außenwirtschafts-, Sanktions-, Embargo- oder Exportkontrollvorschriften entgegenstehen.	(1) Both parties shall comply with the applicable statutory provisions, in particular employment, occupational safety, social security and anti-corruption law. (2) B.B.W. pays its employees the statutory and collectively agreed minimum wages and shall indemnify the contracting party against claims under sec. 13 German Minimum Wage Act (MiLoG) in conjunction with sec. 14 German Posted Workers Act (AEntG), to the extent B.B.W. is responsible for the underlying breach. B.B.W. passes on corresponding obligations to any subcontractors deployed. (3) B.B.W. observes the principles of the German Supply Chain Due Diligence Act (LkSG). The parties shall support each other to a reasonable extent in fulfilling their respective due diligence obligations. A code of conduct of the contracting party becomes part of the contract only if expressly agreed in text form and compatible with these Terms. (4) B.B.W.'s obligations to perform are subject to the proviso that no obstacles arising from national or international foreign trade, sanctions, embargo or export control provisions stand in the way of their fulfilment.
§ 15 Aufrechnung, Zurückbehaltungsrecht und Abtretung	§ 15 Set-off, right of retention and assignment
(1) Die Aufrechnung mit Gegenforderungen gegen B.B.W. ist nur zulässig, soweit diese unbestritten, rechtskräftig festgestellt oder entscheidungsreif sind.	(1) Set-off against counterclaims towards B.B.W. is permitted only to the extent such counterclaims are undisputed, have become res judicata or are ready for decision.

<i>Deutsche Fassung (maßgeblich)</i>	<i>English Version (Translation)</i>
(2) Ein Zurückbehaltungsrecht kann der Vertragspartner nur wegen Gegenansprüchen aus demselben Vertragsverhältnis geltend machen; die Rechte aus § 320 BGB bleiben unberührt. (3) Ansprüche gegen B.B.W. sind ohne Zustimmung in Textform nicht abtretbar; § 354a HGB bleibt unberührt.	(2) The contracting party may exercise a right of retention only in respect of counterclaims arising from the same contractual relationship; rights under sec. 320 BGB remain unaffected. (3) Claims against B.B.W. may not be assigned without consent in text form; sec. 354a HGB remains unaffected.
§ 16 Textform und Vorrang der Individualabrede	§ 16 Text form and precedence of individual agreements
(1) Ergänzungen, Änderungen und Nebenabreden bedürfen der Textform. Dies gilt auch für die Aufhebung dieses Textformerfordernisses. (2) Der Vorrang individueller Vertragsabreden nach § 305b BGB bleibt hiervon unberührt.	(1) Supplements, amendments and collateral agreements require text form. This also applies to any waiver of this text form requirement. (2) The precedence of individual contractual agreements pursuant to sec. 305b BGB remains unaffected.
§ 17 Erfüllungsort, Gerichtsstand und Rechtswahl	§ 17 Place of performance, place of jurisdiction and choice of law
(1) Erfüllungsort für alle sich mittelbar oder unmittelbar aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Verpflichtungen – einschließlich der Zahlungspflicht – ist der Sitz der jeweils vertragschließenden Gesellschaft der B.B.W. Group. (2) Ist der Vertragspartner Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder hat er im Inland keinen allgemeinen Gerichtsstand, ist ausschließlicher Gerichtsstand der Sitz der vertragsschließenden Gesellschaft der B.B.W. Group. B.B.W. ist jedoch berechtigt, auch am allgemeinen Gerichtsstand des Vertragspartners zu klagen. (3) Die vertraglichen Beziehungen der Parteien unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG) und der Vorschriften des internationalen Privatrechts, auch wenn der Vertragspartner seinen Sitz im Ausland hat.	(1) The place of performance for all obligations arising directly or indirectly from the contractual relationship – including the payment obligation – is the registered office of the respective contracting company of the B.B.W. Group. (2) If the contracting party is a merchant, a legal entity under public law or a special fund under public law, or has no general place of jurisdiction in Germany, the exclusive place of jurisdiction is the registered office of the contracting company of the B.B.W. Group. B.B.W. is, however, also entitled to bring proceedings at the contracting party's general place of jurisdiction. (3) The contractual relationships between the parties are governed by the law of the Federal Republic of Germany, excluding the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) and the rules of private international law, even if the contracting party has its registered office abroad.
§ 18 Schlussbestimmungen	§ 18 Final provisions
(1) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB oder des Vertrages ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung tritt diejenige gesetzlich zulässige Regelung, die dem angestrebten wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt. Entsprechendes gilt für Regelungslücken. (2) Diese AGB werden in deutscher und englischer Sprache zur Verfügung gestellt. Bei Abweichungen oder Auslegungsunterschieden ist ausschließlich die deutsche Fassung maßgeblich. (3) Diese AGB ersetzen die Fassung 01/2014 mit Wirkung für alle ab dem [●] geschlossenen Verträge.	(1) Should individual provisions of these Terms or of the contract be or become invalid or unenforceable in whole or in part, the validity of the remaining provisions shall not be affected. The invalid or unenforceable provision shall be replaced by the legally permissible arrangement that comes closest to the intended economic purpose. The same applies to gaps in the provisions. (2) These Terms are provided in German and English. In the event of discrepancies or differences of interpretation, the German version alone shall prevail. (3) These Terms replace the version 01/2014 with effect for all contracts concluded from [●] onwards.